

*Montag und Dienstag nach Trinitatis begehen und weisen ein halbes Schock von den Peniger Zinsen hierzu an. Gegeben — am fritage nach Aegidii.*

Orig. mit den Siegeln des Probsts und des Capitels an Pergamentstreifen im Rathsarchiv zu Leipzig.

No. 269. 1463. 2. Sept.

*Johannes Probst und die ganze Samnung des Klosters nehmen die Wittwe Anna Cletsch in ihre Bruderschaft auf, verpflichten sich auch zur Begehung des von ihr mit 12 Schock 30 Groschen gestifteten Jahrgedächtnisses ihres verstorbenen Ehemannes Nickel Cletsch an Dienstag und Mittwoch nach dem h. Dreifaltigkeitstage und weisen hierzu 30 Groschen von den Peniger Zinsen an. Gegeben — wie No. 268.*

Orig. mit den Siegeln des Probsts und des Capitels an Pergamentstreifen im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.

No. 270. 1464. 11. Apr.

*Johannes Probst und die ganze Samnung des Klosters nehmen den bescheidenen Nickel Otterwasch und dessen Ehefrau Elisabeth in ihre Bruderschaft auf, geloben das von diesen mit 31 neuen Schock Groschen gestiftete Jahrgedächtniss ihres Sohnes Matthäus und Hans Fleischhauers und Elsen ihrer Aeltern zu begehen und weisen zu demselben 40 neue Groschen von den Peniger Zinsen an. Gegeben — an der nehisten mitwochen nach dem sontage als man singit in der heiligen kirchen Quasimodogeniti.*

Orig. mit den Siegeln des Probsts und des Capitels an Pergamentstreifen im Rathsarchiv zu Leipzig.

Ueber die in No. 265 bis 270 erwähnten Peniger Zinsen vgl. Cop. 45 fol. 308 im K. Haupt-Staatsarchiv: Anno domini .c. LX tertio hat myn gnediger herre gegunst, das der edel er Jorge burcgrave von Lißnig vnd herre zcu Penig XII sch. guter groschen Landispergischen slags uff der stat zcu Penig dem probste vnd der ganczen sampnung zcu sente Thomas zcu Lipczk vor hundert vnd LX gute Rinisch gulden uff einen widerkouff bynnen dryen iaren widerzcukouffen had mogen vorkouffen.

No. 271. 1466. 16. Febr.

*Johannes Grundemann Probst, Heinricus Prior, Martinus Custos, Johannes Cantor und alle Capitelherren des Münsters S. Thomas geloben vmbe sunderlichir andacht der togentsamen witten Cristinen Grundemannynne vnd ire ynnige erczeitunge, die sie durch anhalduge ern Johannis vnsirs liben hern probistis — zcu troste synes liben vaters Hansen Grundemans, ores vorstorben elichen haußwirtes vnde Margarethen, syner vor vorstorben elichin wirtynne vnde muter ern Johannis probistis obinberurth vnde auch zcu selickeit orer eygen vnde Hanßen Poschwitz vnde Katherinen, orer liben eldern selen vnde allir liben selen, die auß den geslechten vorscheiden sind, die sie vnserm gotßhuse von den nachgelaßen gutern ores wirtes obinberurth hat erczeitigt vnde beweiset, nemelich mit drissig Ryn. gulden vnde cynem kelch von czweien marcken vnde drien lothen silbers vnde czwey syden mesgerethen mit oren zugehorungen, ein gemeinschaftliches Jahrgedächtniss am Tage der h. Jungfrau Juliane, als dem Todestage Hans Grundemans und den Tag darnach zu begehen und weisen zu demselben 30 neue Groschen von den 15 Gulden j. Z.*